

Prof. Dr. Damien TRICOIRE

tricoire@uni-trier.de

Geboren am 05.05.1981 in Metz (Frankreich)

Staatsbürgerschaft: deutsch, französisch

Zwei Kinder

WISSENSCHAFTLICHER WERDEGANG

- seit 2020** Inhaber der **W3-Professur für Geschichte der Frühen Neuzeit in Trier**
- 2016** **Habilitation**; Venia Legendi in Neuerer und Neuester Geschichte
Habilitationsschrift: „Der koloniale Traum: Aufklärung, Wissen und die französisch-madagassischen Begegnungen der Frühen Neuzeit“
Okt. 2014-Febr. 2015 sowie Okt. 2017-Feb. 2018: Elternzeit
- 2011-2020** **Wissenschaftlicher Mitarbeiter** am Lehrstuhl für Geschichte der Frühen Neuzeit an der Martin-Luther-Universität **Halle-Wittenberg**
- 2006-2011** **Promotion** an der Ludwig-Maximilians-Universität München und der Universität Paris IV Sorbonne (Cotutelle de thèse; Betreuer: Martin Schulze Wessel und Denis Crouzet)
Dissertationsschrift: *Mit Gott rechnen: Katholische Reform und politisches Kalkül in Frankreich, Bayern und Polen-Litauen* (Note: Summa cum laude)

STUDIUM

- 2004-2006** **Master** im Elitestudiengang „**Osteuropastudien**“ an der Ludwig-Maximilians-Universität München (HF: Geschichte, NF: Europäische Ethnologie/Interkulturelle Kommunikation) (Note: 1,09)
- 2005-2006** Auslandssemester an der Universität Warschau (Geschichte)
- 2000-2004** **Master** an der **Sciences Po Paris** (interdisziplinärer Studiengang in Sozial- und Kulturwissenschaften mit Hauptfach Geschichte) (Note: Summa cum laude)
- SoSe 2003** Auslandssemester an der Humboldt-Universität zu Berlin (Geschichte, Polnisch)
- 2001-2002** Auslandsjahr an der Universität zu Köln (Geschichte, Polnisch)
- 2000** Lycée Lakanal (interdisziplinäre „classe préparatoire“ in Geisteswissenschaften)
- 1999** Baccalauréat (1,3) „mention européenne“ am Französischen Gymnasium in Berlin

FORTBILDUNGEN

- 2023 Fortbildung in **Stilometrie** (mit Artjoms Sela und Joanna Byszuk, Jagiellonen-Universität Krakau)
- 2022 Fortbildung in **Netzwerkanalyse** (mit Martin Grandjean, Université de Lausanne)

AUSZEICHNUNGEN, STIPENDIEN, LISTENPLÄTZE

2023	Nominierung zum Kandidaten für die DFG-Fachkollegienwahl durch die Universitätsleitung
2021	Preis Geisteswissenschaften international (gemeinsamer Preis des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels, der Fritz-Thyssen-Stiftung, des Wissenschaftsfonds der VG WORT und des Auswärtigen Amts)
2018	Gemeinsamer Preis der Fondation del Duca und des Institut de France für <i>La Vierge et le Roi</i>
2017	2. Listenplatz im Besetzungsverfahren für die Stelle eines <i>assistant professor</i> für Geschichte des 18. Jahrhunderts an der Universität Leiden
2016	2. Listenplatz im Besetzungsverfahren für die W2-Professur Vormoderne Geschichte Ostmitteleuropas/Russlands an der Ludwig-Maximilians-Universität München
2011	Postdoc-Stipendium am Leibniz-Institut für Europäische Geschichte in Mainz
2010	Promotionsstipendium am internationalen Graduiertenkolleg „Religiöse Kulturen im Europa des 19. und 20. Jahrhunderts“ an der Ludwig-Maximilians-Universität München
2008	Forschungsstipendium der École française de Rome
2007-2010	Promotionsstipendium der Studienstiftung des deutschen Volkes
2007	Förderpreis des Generalkonsulats der Republik Polen in München
2005-2007	Ideelle Förderung durch die Studienstiftung des deutschen Volkes

MITGLIEDSCHAFTEN

Centre Roland Mousnier (Paris IV Sorbonne/CNRS)

Mitglied des Vorstandes des Forschungszentrums Europa (Universität Trier)

Hochschulverband

Interdisziplinäres Zentrum für die Erforschung der europäischen Aufklärung (Halle)

Verband der Historiker und Historikerinnen Deutschlands

Deutsche Gesellschaft für die Erforschung des 18. Jahrhunderts

DRITTMITTELEINWERBUNG

2023	Gemeinsam mit Miriam Franchina: Deutsche Forschungsgemeinschaft: 98.750 € (Zweck: Forschungsprojekt „Religion, slavery and race in the Age of Revolutions: Catholicism from colonial Saint-Domingue to independent Haiti, c1700 to c1830“)
2023	Gemeinsam mit Kristina Engelhard: Deutsche Forschungsgemeinschaft: 386.470 € (Zweck: Forschungsprojekt „Quellen zur Berliner Mittwochsgesellschaft: Edition und Kommentierung der Möhsen-Papiere“)
2020	European Research Council: 1.948.683 € (Consolidator Grant „Pamphlets and Patrons: How Courtiers Shaped the Public Sphere in Ancien Regime France“)

2020	Deutsche Forschungsgemeinschaft: 175.057 € (Zweck: Forschungsprojekt „Natürliche Religion und Politik in der Französischen Revolution“)
2019	Deutsche Forschungsgemeinschaft: 283.500 € (Zweck: Forschungsprojekt „Religion, slavery and race in the Age of Revolutions: Catholicism from colonial Saint-Domingue to independent Haiti, c1700 to c1830“)
2018	Fritz-Thyssen-Stiftung und DHI Paris: 13.000 € (Zweck: Tagung „Multiple spaces: Decentralising the French colonial empire, 16 th -19 th centuries“, Paris; zusammen mit Dorit Brixius und Benjamin Steiner)
2018	Deutsche Forschungsgemeinschaft: 7.300 € (Zweck: Tagung „Connected Histories? Expectations of the Latter Days in Judaism, Christianity and Islam in the sixteenth and seventeenth centuries“, Halle)
2017	Deutsche Forschungsgemeinschaft: 9.300 € (Zweck: Beihilfe für die Publikation der Habilitationsschrift) Deutsche Forschungsgemeinschaft: 7.300 € (zusammen mit Andreas Pečar; Zweck: Tagung „Enlightenment at court, and anti-court polemics in the Enlightenment“) DAAD: 2.250 € (Zweck: Reise nach Peru, um ein Seminar an der Universität San Marcos in Lima zu geben)
2016	DAAD: 1.700 € (Zweck: Teilnahme an der <i>annual conference of the German Studies Association</i> in San Diego, Kalifornien)
2014	Landesforschungsschwerpunkt „Aufklärung – Religion – Wissen“: 7.000 € (Zweck: Tagung „Aufgeklärte Weltaneignungen? Imperiale Akteure und Kolonialismus im 18. Jh.“) Stiftung für deutsch-polnische Zusammenarbeit: 1.300 € (zusammen mit Karsten Holste; Zweck: wissenschaftliche Exkursion nach Posen)
2010	Gerda-Henkel-Stiftung: 12.251 € (zusammen mit Christian Preusse; Zweck: Tagung „Representation and configuration of political order in the Holy Empire and in Poland-Lithuania“)
Gesamt:	rund 3 Millionen €

Mitwirkung an weiteren Projekten:

Seit 2025	Mentor für DFG-Projekt von Dr. Giorgio Tosco (338.500 €)
Seit 2023	Mentor für den Marie-Curie-Fellowship von Dr. Matthew McDonald „GoLingua“ (€ 189.787)
Seit 2023	Mentor für den BMBF-Nachwuchsforschungsgruppenantrag von Dr. Adrian Masters „GloVIb – Globale Verflechtungen und rassische Kategorisierungen: Die iberischen Wurzeln des deutschen Rassendenkens (16.-20. Jh.)“ (Antrag bewilligt, rund 1.900.000 €)
2021-24	Mitwirkung am Vorantrag für einen DFG-Sonderforschungsbereich („The Moving Sea“)
Gesamt:	ca. € 2.427,000

LEHRE

Universität Trier

Jedes Semester seit SoSe 2021 Colloquium „Neues aus der Frühen Neuzeit“
(zusammen mit Stephan Laux)

- SoSe 2022 Workshop-Reihe „Between Versailles and the Bastille. Pens and Powers in Eighteenth-Century France“
Bachelor- und Mastercolloquium
- WS 2021/22 Übung „Afrika in der Frühen Neuzeit“ (zusammen mit Miriam Franchina)
Workshop-Reihe „Between Versailles and the Bastille. Pens and Powers in Eighteenth-Century France“
Bachelor- und Mastercolloquium
- SoSe 2021 Proseminar „Die europäische Expansion“ (zusammen mit Ursula Lehmkuhl)
Bachelor- und Mastercolloquium
- WS 2020/21 Bachelor- und Masterseminar „Die nackte Wahrheit: Sex und Politik im 18. Jahrhundert“
Übung „Wein und weinen: Männlichkeiten im 18. Jahrhundert“
Bachelor- und Masterseminar „Conquista: Wie eroberten ein paar tausend Spanier Amerika?“
Übung „Christlicher Terror: Ivan der Schreckliche“

Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

- WS 2020/21 Vorlesung „Die Aufklärung“
- SoSe 2020 Vorlesung „Die Aufklärung“
Einführungsseminar „Die Aufklärung“
- WS 2019/20 Vorlesung „Rassismus in der Vormoderne“
Proseminar „Rassentheorien im 18. Jahrhundert“
- SoSe 2019 Masterseminar „Coffee and Cigarettes. Koloniale Güter und europäische Gesellschaften (17.-19. Jh.)“ (zusammen mit Daria Sambuk)
Proseminar „Conquista oder Wie konnten ein paar Tausende Spanier Amerika erobern?“
- WS 2018/19 Vorlesung „Absolut und heilig? Die französische Monarchie von den Religionskriegen bis zur Revolution“
Proseminar „Absolut und heilig? Die französische Monarchie von den Religionskriegen bis zur Revolution“
Colloquium „Neuere Forschungen zur Geschichte der Frühen Neuzeit“ (zusammen mit Andreas Pečar)
- SoSe 2018 Vorlesung „Apocalypse now! Politik und Endzeiterwartungen in Christentum, Judentum und Islam (15.-17. Jh.)“
Masterseminar „Die Militärische Revolution“
Übung „Böhmen – Königreich unter Fremdherrschaft? Ein Sakral- und Herrschaftsraum in der Vormoderne“ (zusammen mit Andreas Pečar und Ingrid Würth)
Exkursion nach Südböhmen (zusammen mit Ingrid Würth, Gerrit Deutschländer und Andreas Pečar)
Colloquium „Neuere Forschungen zur Geschichte der Frühen Neuzeit“ (zusammen mit Andreas Pečar)
- SoSe 2017 Vorlesung „Konquistadoren, Händler, Piraten und Missionare: die europäische Expansion (16.-17. Jh.)“

- Masterseminar „Wie schreibt man Weltgeschichte? Europa und die Welt in der Frühen Neuzeit“
- WS 2016/17 Bachelorseminar „Was ist eine gottgefällige Gesellschaft? Ehe, Haushalt, Freundschaft und Arbeit im Europa des 16. Jahrhunderts“
- Übung „Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten: Die Reichsacht gegen Friedrich von der Pfalz und Christian von Anhalt“
- Übung „Die kaiserliche Residenzstadt Wien – Hauptstadt des Alten Reiches?“ (zusammen mit Andreas Pečar und Ingrid Würth)
- Exkursion nach Wien (zusammen mit Ingrid Würth und Andreas Pečar)
- SoSe 2016 Masterseminar „Antichrist und Hure Babylon. Die Endzeit als Schreckensvision und als Triebfeder politischen Handelns in der Vormoderne“ (zusammen mit Andreas Pečar und Ingrid Würth)
- Masterübung „Apokalyptische Gewalt? Bibel und Terror unter Iwan dem Schrecklichen“
- Colloquium „Neuere Forschungen zur Geschichte der Frühen Neuzeit“ (zusammen mit Andreas Pečar)
- WS 2015/16 Proseminar „Terror und Tugend: Gewalt in der Französischen Revolution“
- Übung „Der Krieg der Worte und Bilder: Flugschriften aus der Zeit des Dreißigjährigen Kriegs“
- SoSe 2015 Masterseminar „Imperialismus und Globalisierung des Christentums: Überseemissionen in der Frühen Neuzeit“
- Proseminar „Ein Königreich im Reich: Böhmen von der Hussitischen Revolution bis zur Rekatholisierung“
- SoSe 2014 Übung „Paris als Bühne der Monarchie“ (zusammen mit Andreas Pečar)
- Exkursion nach Paris
- WS 2013/14 Masterseminar „Der Kampf gegen die Sklaverei im 18. Jahrhundert“ (zusammen mit Andreas Pečar)
- Proseminar im Theoriemodul „Wie schreibt man eine Ideengeschichte des 18. Jahrhunderts?“
- Colloquium „Neuere Forschungen zur frühneuzeitlichen Geschichte“ (zusammen mit Andreas Pečar)
- Übung „Erinnerungsorte in Posen. Architektur und Stadträume als Geschichtsquellen und als Geschichtsdeutungen“ (zusammen mit Karsten Holste und Agnieszka Zabłocka-Kos, Universität Breslau)
- Exkursion nach Posen (zusammen mit Karsten Holste und Agnieszka Zabłocka-Kos)
- SoSe 2013 Proseminar „Kaiser von Ketzern, König von Wilden: Die Welt Karls V.“
- Übung „Eine immer neue Welt: Wahrnehmungen und Konstruktionen Amerikas von Kolumbus bis Tocqueville“
- WS 2012/13 Proseminar „Monarchie und Absolutismus im Frankreich des 17. Jahrhunderts“
- Masterübung „War die Aufklärung fortschrittsgläubig? Diversität und Universalgeschichte im 18. Jahrhundert“
- SoSe 2012 Proseminar „Sklaverei in der Karibik“
- Übung im Theoriemodul „Wissen und Macht: Postmoderne Texte für Historiker“
- WS 2011/12 Masterübung „Aufklärung und Kolonialismus in Frankreich“

Übung im Basismodul „Der Sturm auf die Bastille“

Übung „Rom, Zentrum der Christenheit: Päpstliche Herrschaft und Antikenrezeption vom Mittelalter bis zum Faschismus“ (zusammen mit Andreas Pečar)

Exkursion nach Rom (zusammen mit Andreas Pečar)

SoSe 2011 Proseminar „Reformation und Katholische Reform“

Bachelorübung „Gotteskrieger: Religionskriege im Europa des 16. und 17. Jahrhunderts“

Ludwig-Maximilians-Universität München

WS 2010/11 Übung „Polen: Von der Großmacht bis zu den Opferdiskursen (1569 bis heute)“

SoSe 2009 Übung „Ostmitteleuropa in der Frühen Neuzeit“

BETREUTE DISSERTATIONSPROJEKTE UND ABSCHLUSSARBEITEN

Seit 2021 Being a pamphleteer in the first half of the eighteenth century in France: Logics of social mobility (Dissertationsprojekt von Miranda Kam)

Seit 2021 Die augustinische Reform: jansenistische Netzwerke und Aktivitäten im Languedoc im späten 17. und frühen 18. Jahrhundert (Dissertationsprojekt von Nele Döring)

Seit 2020 Die theologische Lehre an lutherischen und katholischen Universitäten des Heiligen Römischen Reichs im Zeitalter der Aufklärung (Dissertationsprojekt von Adrian Grave; Zweitbetreuer)

Seit 2019 Theopolitik: Politik und Religion in der Französischen Revolution (Dissertationsprojekt von Mathias Sonnleithner)

2019 „Authority“ in Ordnung und Aufruhr. Der Autoritätsdiskurs während der Englischen Revolution und des Interregnums (Dissertation von Carolin Schäfer; Zweitgutachter)

2015-2023 15 Bachelor- und Masterarbeiten zu Themen wie „Die Herrnhuter Missionen in Nordamerika“, „Luther und die Hexen“, „Legitimationsstrategien Katharina II. von Russland“, „Das Konzept der Staatsräson“, „Die tatarische Gesandtschaft in Berlin 1750“, „Hochverratsverfahren im frühneuzeitlichen England“, „Nationalbewusstsein in Luxemburg im 18. Jahrhundert“, „Frauen in der Französischen Revolution: Madame Roland“, „Eine stilometrische Analyse von Raynals *Geschichte beider Indien*“, Orientalismus an der Universität Strassburg

AKADEMISCHE SELBSTVERWALTUNG

Seit 2023 Mitglied der Berufungskommission für die Professur für Neueste Geschichte, Trier

Seit März 2023 Geschäftsführer des Faches Geschichte an der Universität Trier

2023 Auswärtiges Kommissionsmitglied im Habilitationsverfahren von Christian Reidenbach (Romanistik, Universität Bonn)

2022 Vorsitzender der Berufungskommission für die Juniorprofessur für mittelalterliche Geschichte (Schwerpunkt jüdische Geschichte), Trier

- 2022 Externes Mitglied der Berufungskommission für die Professur für französische Religionsgeschichte, Frankfurt/Main
- 2021-2023 Mitglied der Jury für den Preis des besten Aufsatzes des wiss. Nachwuchs im Fachbereich III der Universität Trier
- Seit 2021 Betreuung der Erasmus-Programme des Faches Geschichte mit Frankreich, Irland und Spanien; Initiierung eines Austauschprogrammes mit dem Trinity College Dublin
- 2021 Mitglied der Berufungskommission für die Juniorprofessur für empirische Demokratieforschung, Trier
- Seit 2020 Teilnahme am Professorium des Faches Geschichte, Trier
- 2013-17 Mittelbauvertreter des Instituts für Geschichte in Halle, Teilnahme am Institutsrat
- 2013 Mitglied der Berufungskommission für die Professur für Osteuropäische Geschichte (Halle)

WISSENSCHAFTLICHE VORTRÄGE (Auswahl)

- 2006-2023 41 Vorträge in Forschungscolloquien an der HU Berlin, Universität Bielefeld, Universität Bremen, TU Darmstadt, Universität Düsseldorf, TU Dresden, Universität Duisburg-Essen, Universität Frankfurt/Main (zweimal), Universität Freiburg, Universität Gießen, Forschungszentrum Gotha, Universität Halle (mehrmals), Universität Heidelberg, Universität Köln, Universität Krakau, Universität Lyon, LMU München, Historisches Kolleg München, Universität Münster, Universität Paris-Sorbonne (zweimal), EHESS Paris, DHI Paris (zweimal), Universität Saarbrücken (zweimal), Universität Trier (zweimal), Universität Tübingen und Universität Warschau
- 2023 Die Aufklärung – das letzte Kapitel der mittelalterlichen Bildungs- und Wissensgeschichte? (Ringvorlesung an der Universität des Saarlandes)
- The Triumph of Theocracy. Reconsidering the Age of Revolutions (Keynote lecture auf der Tagung „Colonialism and the Age of Revolutions“, Leiden, Niederlande)
- Das Gute und das Wahre: Wissen und teleologisches Weltbild in der Aufklärung (Historikertag Leipzig)
- Round Table: Interrogating Religion, Natural Rights, and Secularization from Enlightenment Origins to the Age of Revolutions (Conference of the International Society for Eighteenth-Century Studies, Università La Sapienza, Rom, Italien)
- The Palais-Royal Style of Revolution: the Faction of the Duc d'Orléans and Brissot's politics (Conference of the International Society for Eighteenth-Century Studies, Università La Sapienza, Rom, Italien)
- Sensibilitätskultur und Polemik: Brissot gegen Chastellux (Tagung „Jenseits der Kritik? Schmähpaktiken in der Aufklärung, Schmähpaktiken von Aufklärern“, Franckesche Stiftungen Halle)
- Religiöse Reform, Revolution und Bürgerkrieg: Frankreich und Haiti (1789-1801) (Ringvorlesung „Revolution und Religion“, Universität Frankfurt/Main)
- 2022 Enlightenment and French Colonial Projects (Workshop „The French Globalization Project“; Universität Leipzig)
- La base de données du projet ERC Pamphlets and Patrons (zusammen mit Simon Dagenais; Workshop „Book History with Heurist / L'histoire du livre avec Heurist“; Universität Trier)

- Brissot, Secretary General of the Chancellery of the duc d'Orléans. The Palais-Royal Style of Revolution (Workshop „Libelles, Libellistes and Book Trade. Around Simon Burrows' Oeuvre“; Universität Trier)
- The Palais-Royal Style of Revolution (Tagung „Monarchy in Turmoil. Princes, Courts, and Politics in Revolution and Restoration, 1780-1830, Leiden, Niederlande)
- Révoltes et révolutions à l'époque moderne : perspectives historiographiques (Tagung „Du mécontentement individuel à l'action collective ? Nouvelles recherches autour de la logique interne des révoltes modernes“, DHI Paris, Frankreich)
- Diderot, a Moderate *Philosophe*? (Tagung „What was Moderate about the Enlightenment? Moderation in Eighteenth-Century Europe“, Newcastle, Großbritannien)
- 2021 Theokratische Aufklärung? Gott und die Natur in den Schriften französischer Philosophen im 18. Jahrhundert (Tagung „Von der Physikotheologie zum Vitalismus“, Halle)
- Sense and Sensibility. Thomistic Scholasticism and the Origins of the Enlightenment Culture of Feeling (Online; Kraków, Vortragsreihe, organisiert von Prof. Anna Tomaszewska)
- 2019 Theocratic Enlightenment? (Tagung „The Place of Religion in the Enlightenment“, Halle)
- The politics of French-Malagasy encounters: rivalries between imperial actors and integration of French people into Malagasy politics (Tagung „Décentrer l'histoire de l'empire colonial français à l'époque moderne“, Paris, Frankreich)
- 2018 Enlightened World Appropriations, 18th-19th centuries (Workshop mit WissenschaftlerInnen und StudentInnen der Universidad de San Marco, Lima, Peru)
- Diderot and the Right to Colonize. Anti-Spanish Propaganda and Patriotism in the History of the Two Indies (Tagung „Civilisation – Nature – Subjugation. Variations of (de)colonisation“, Halle)
- Les Lumières (post)coloniales. Représentations du progrès dans les colonies de plantation françaises et à Haïti (1750-1820) (Tagung „L'actualité des Lumières dans les Caraïbes françaises: religion, savoir et raison“, Halle)
- How to Become a Terrorist. Ivan the Terrible and the Age of Apocalypticism (Tagung „Connected Histories? Expectations of the Latter Days in Judaism, Christianity and Islam in the 16th and 17th centuries“, Halle)
- With God and „heretics“ against fellow Catholics, or Can it be that the war of France against Spain was religious? (European Academy of Religions, Bologna, Italien)
- 2017 Between Assimilation and Relegation: Visions of the Southern Indian Ocean during the French Revolution (Conference „The French Revolution: A Moment of Respatialization“, Leipzig)
- Florenz, Münster, Moskau: das Neue Jerusalem im Europa der Reformationen (Conference „Reformationen finden Stadt. Aspekte eines Weltereignisses“, Augsburg)
- The Fabrication of the *philosophe*: Catholicisms, Court Culture and the Origins of the Enlightenment Moralism (Tagung „The Enlightenment at Court, and Anti-Court Polemics in the Enlightenment“, Halle)
- Transozeanische Erfahrungen, Aufklärung und Wissensgenerierung in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts (Frühneuzeittag „Das Meer“, HAB Wolfenbüttel)
- The Other Prussia (Konferenz „Recovering Forgotten History. The Image of East-Central Europe in English-Language Academic Textbooks“, Warschau und Thorn, Polen)

- Le langage du corps : théâtralisations jésuites (Tagung „Les langues, le langage et la foi dans l'Europe des Réformes“, Sorbonne, Paris, Frankreich)
- Katholiken gegen den Marienkult: Die rigoristische Kampagne gegen die barocke Marienfrömmigkeit im späten 17. Jahrhundert (Tagung „Maria in den Konfessionen und Medien der Frühen Neuzeit“, Studienzentrum Gotha)
- Der Kampf der Favoriten: Cinq-Mars und Richelieu am französischen Königshof (Symposium „Der Rebell des Königs“ an der Oper Leipzig)
- 2016 Producing Colonial Knowledge through Literature: Benyovszky on Madagascar (Tagung „Central Europe and Colonialism“, Breslau, Polen)
- Discipline, Coercion, and Religious Fears: A comparison between Muscovy under Ivan the Terrible and the Palatinate under Frederic III (1550s-1570s) (40th Annual Conference of the German Studies Association, San Diego, Kalifornien, USA)
- Nach dem Vorbild der Biber: Französische Kolonialpolitik und die Schöpfung einer tugendhaften Welt (internationaler Workshop „Revolution der Tugend. Politik – Literatur – Geschichte 1789-1815“ am Interdisziplinären Zentrum zur Erforschung der europäischen Aufklärung in Halle)
- 2015 Die Selbstkolonisierung Frankreichs: Die Angst vor der französischen Barbarei bei Aufklärern (Frühneuzeittag „Globale Verflechtungen – Europa neu denken“, Universität Heidelberg)
- New Old Assimilationism: Enlightened Scriptorial Strategies, Silencing, and the Writing of a French Colonial Novel in Madagascar (1760s-1810s) (Workshop „Enlightened world appropriations“, Interdisziplinäres Zentrum für die Erforschung der europäischen Aufklärung, Halle)
- Die mediale Konstruktion von Universalität oder Wie versammelten Jesuiten eine Stadt in ihrem Fahrwasser? (Tagung „Jesuitenuniversitäten als Medienzentren“, Universität Paderborn)
- 2014 Le pouvoir culturel du prince : l'institution d'une communauté religieuse des sujets dans la vague de patronage marial du XVIIe siècle (Workshop „Sainteté et politique à l'époque moderne“, Casa de Velázquez, Madrid, Spanien)
- Historicisation et naturalisation : expliquer, supprimer, cimenter l'infériorité des Amérindiens (Tagung „L'Amérique du Sud et les Lumières“, Argentinische Nationalbibliothek, Buenos Aires, Argentinien)
- 2013 Un monument du triomphe après une défaite : l'imaginaire politico-religieux de la gloire et la colonne mariale de Munich (Tagung „De la ‚vaine Gloire‘ mondaine à la Gloire céleste : l'autorité monarchique et la croyance religieuse en représentation à l'époque moderne“, Villa Medici, Rom, Italien)
- Eine „Polnische Toleranz“ im Europa der Gegenreformation? Angst vor der himmlischen Strafe und Konfessionspolitik in Polen und Frankreich in der ersten Hälfte des 17. Jahrhunderts (Tagung „Confessio im Barock“, Universität Wuppertal)
- Von der Notwendigkeit, für Gott zu eifern. Die Suche nach himmlischen Gnaden und die Niederlage der Wasa-Monarchie in Polen-Litauen (um 1600-um 1655) (Tagung „Religiöse Eiferer“, HAB Wolfenbüttel und Paris IV Sorbonne, Frankreich)
- „Sklave sein heißt herrschen“: Marienpatronat und Staatskonstruktion im Mitteleuropa der ersten Hälfte des 17. Jahrhunderts (Tagung „Transregionalität der Kult(ur)regionen. Bayern – Böhmen – Schlesien zur Zeit der Gegenreformation“, Institut für ostdeutsche Kirchen- und Kulturgeschichte, Teplá, Tschechien)
- Die Entstehung der Kolonialgeschichte in der Spätaufklärung: Neue Ansätze einer modernen Historie? (Tagung „Die Vielfalt der Sattelzeit. Strukturen und Tendenzen des

- historischen Erzählens um 1800 im deutsch-französischen Vergleich“, Interdisziplinäres Zentrum für die Erforschung der europäischen Aufklärung, Halle)
- Mit Gott rechnen. Katholische Reform und politisches Kalkül in Frankreich, Bayern und Polen-Litauen (Buchpräsentation am Historischen Kolleg, München)
- 2012 *The Empire comes back*: Aufklärerische Weltaneignung und die Rückkehr des französischen Kolonialismus (Eröffnungsvortrag der Reihe „Aufgeklärter Kolonialismus“ im Interdisziplinären Zentrum für die Erforschung der europäischen Aufklärung, Halle)
- Civilizing Madagascar: Enlightenment narrative, French colonial expansion, and the origins of civilizing mission (Konferenz „Legends of Empire“, New York University, USA)
- 2011 State-building as a consequence of religious change? Catholic universalism and political-religious cults in the 17th century (Symposium „The Catholic Reformation“, King’s College, London, Großbritannien)
- Polen als Vormauer der Christenheit: Eine religionshistorische Erklärung der Chiffre in der ersten Hälfte des 17. Jahrhunderts (Zweite Tagung der deutschen Polenforschung, „Die Mitte Europas. Kommunikation – Konstruktion – Kooperation“, Johannes-Gutenberg-Universität Mainz)
- 2010 Die Widersprüchlichkeit der Wasa-Zeit: Sakralisierung der Monarchie und Konflikte um das „Iustitia-Defizit“ (Tagung „Politische Ordnungsvorstellungen und Ordnungskonfigurationen im Heiligen Römischen Reich und in Polen-Litauen, Zentrum für historische Forschungen der Polnischen Akademie der Wissenschaften in Berlin)
- Voies nationales ou culture commune ? Interpréter la piété baroque et la Réforme catholique en France, Allemagne et en Pologne (Tagung „Construction d’un imaginaire collectif européen de la Renaissance aux Lumières: Allemagne, France, Pologne“, Katholische Universität Lublin, Polen)
- A la quête de l’Universel : constructions étatiques et patronages mariaux en Bavière, France et Pologne-Lituanie (vers 1600 – vers 1660) (Konferenz „La sainteté entre Églises et États“, Sorbonne, Paris, Frankreich)
- 2007 Gottesmutter Königin der Welt, Königin von Polen: das Marienpatronat als Universalisierung Polens im 17. Jahrhundert und der Kulturtransferansatz (Tagung „Transnationalität in Osteuropa“, Herder-Institut, Marburg)
- Eine Instrumentalisierung der Gottesmutter? Die Entwicklung des Marienpatronats in Polen im Kontext der politischen Krise des 17. Jahrhunderts (Tagung „Maria in der Krise“, Ludwig-Maximilians-Universität München)
- Kultur und Struktur. Die Ausbreitung des staatlichen Marienpatronats im 17. Jahrhundert und die Geschlechtergeschichte (13. Fachtagung des Arbeitskreises Geschlechtergeschichte der Frühen Neuzeit, Stuttgart)

ORGANISATION VON TAGUNGEN, WORKSHOPS UND SEKTIONEN

- 2024 „Bloody Politics: How Princes and Princesses of Royal Blood Shaped Politics in France (1660-1848)“ (zusammen mit Benoît Carré, Simon Dagenais, Nele Döring und Miranda Kam)
- 2023 „Questioning Slavery: Catholic Perspectives“ (Wissenschaftliche Bibliothek der Stadt Trier, zweitägige internationale Tagung; zusammen mit Miriam Franchina und Jeremy Popkin)

- Round Table: „Interrogating Religion, Natural Rights, and Secularization from Enlightenment Origins to the Age of Revolutions” (Conference of the International Society for Eighteenth-Century Studies, Juli 2023, Università La Sapienza, Rom; zusammen mit Jeffrey Burson)
- Sektion „Reconsidering the Public Sphere in Pre-revolutionary France: Radical Writers and their Patrons” (Conference of the International Society for Eighteenth-Century Studies, Juli 2023, Università La Sapienza)
- 2022 „Libelles, Libellistes and Book Trade. Around Simon Burrows’ Oeuvre“ (Universität Trier, eintägiger Workshop; zusammen mit Nele Döring)
- 2021-22 12 Workshops mit namhaften ForscherInnen im Rahmen der Reihe „Between Versailles and the Bastille. Pens and Powers in Eighteenth-Century France”, darunter Pierre-Yves Beaurepaire, David Bell, Matthieu Da Vinha, Jeroen Duindam, Dan Edelstein, Antoine Lilti, Catherine Maire, Arnaud Orain, Jeremy Popkin, Julian Swann (Universität Trier)
- 2019 „Multiple Spaces: Decentralising the French Colonial Empire (16th-19th Centuries)“ (DHI Paris; internationale Tagung; zusammen mit Dorit Brixius und Benjamin Steiner)
- 2018 „Connected histories? Messianism and Apocalypics in Christianity, Islam and Judaism from the 15th to the 17th century“ (zweitägige internationale Tagung; Franckesche Stiftungen Halle)
- 2017 „The Enlightenment at court“ (zweitägige internationale Tagung; Interdisziplinäres Zentrum für die Erforschung der europäischen Aufklärung Halle; zusammen mit Andreas Pečar, Benjamin Marschke und Thomas Biskup)
- 2015 „Enlightened world appropriations: Imperial agents and colonialism“ (zweitägige internationale Tagung; Interdisziplinäres Zentrum für die Erforschung der europäischen Aufklärung Halle)
- 2014 Vortragsreihe „Aufgeklärte Weltaneignungen“ (Interdisziplinäres Zentrum zur Erforschung der europäischen Aufklärung, Halle; zusammen mit Andreas Pečar)
- 2010 „Representation and configuration of political order in the Holy Empire and in Poland-Lithuania” (zweitägige internationale Tagung; Zentrum für historische Forschungen der Polnischen Akademie der Wissenschaften in Berlin; zusammen mit Christian Preusse, Alan Ross und Tomasz Gromelski)
- 2007 „Konkurrierende Ordnungsvorstellungen. Politik und Religion in Ostmitteleuropa 17.-20. Jh.“ (Ludwig-Maximilians-Universität München; zweitägige internationale Tagung; zusammen mit Laura Hölzlwimmer, Christian Preusse und Johannes Gleixner)

GUTACHTERTÄTIGKEIT UND ENGAGEMENT IM WISSENSCHAFTSSYSTEM

- 2024 Volkswagenstiftung
- 2023-2024 Begutachtung eines Sonderforschungsbereichs für die DFG
- 2023 Gutachten für den European Research Council (ERC)
- Gutachten für den österreichischen Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung (FWF)
- Gutachten für die Alexander-von-Humboldt-Stiftung
- 2013-2023 Gutachten für Zeitschriften, Buchreihen und Verlage:
- XVIIe siècle; Beiträge zur Geschichte und Kultur Westeuropas; Bloomsbury; The Catholic Historical Review; Early Modern Low Countries; The Eighteenth Century: Theory and Interpretation; Francia; Journal of Social History; Political Theory;*

Religions; Revue d'études slaves

- 2021 ERC Mentoring, Workshops für Antragstellung an den Universitäten Halle und Trier
- 2019 Gutachten für die Czech National Science Foundation (Grantová agentura České republiky)
- 2019 Gutachten für das Programm „Reinforcing Women in Research“ (REWIRE) der Universität Wien
- 2017-2018 Drei Gutachten für die Polish National Science Foundation (Narodowe Centrum Nauki)
- 2017 Gutachten für die Foundation for Civic Space and Public Policy, Warsaw
- 2016 Gutachten für den Schweizerischen Nationalfonds (SNF)

MEDIENPRÄSENZ, PUBLIC OUTREACH, POLITISCHE BILDUNG

- 2022 Veranstaltung zum Krieg in der Ukraine im Rahmen des Programms „Demokratie leben!“ (Bürgerhaus Trier-Nord)
- Veranstaltung zur Geschichte des Rassismus (im Rahmen des Programms „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“, Friedrich-Wilhelm-Gymnasium, Trier)
- Antenne Trier, Interview zur Geschichte der Ukraine
- 2020 SWR 2, Interview zum Projekt „Pamphlets and Patrons“
- 2018 France Culture, La Fabrique de l’histoire, Interview zum Thema „Religion und Politik im 17. Jahrhundert“
- 2012 Vortrag in der katholischen Studierendengemeinde, Halle, zur Geschichte des Katholizismus

SPRACHKENNTNISSE

- FRANZÖSISCH (Muttersprache)
- DEUTSCH (muttersprachliches Niveau)
- ENGLISCH (verhandlungssicher)
- POLNISCH (sehr gute aktive und passive Kenntnisse)
- RUSSISCH (gute passive Kenntnisse)
- ITALIENISCH (gute Lesekenntnisse)
- LATEIN (gute Lesekenntnisse)
- SPANISCH (Lesekenntnisse)
- NIEDERLÄNDISCH (Grundkenntnisse)
- TSCHECHISCH (Lesekenntnisse)
- UNGARISCH (Grundkenntnisse)